# Mein BfB Padlet

20 Jahre BfB

**RÜDIGER HAMPP** 24. NOVEMBER 2021, 19:43 UHR

## "Merk-würdiges" aus 20 Jahren "Bürger für Bästenhardt"

## 2001, wie es begann

Am 9. März 2001 trafen sich
Thierry Cabart, Dines Christen, Matthias Derse, Petra Derse, Christine Digel, Frank Digel, Josef Drexler-Friedl, Hans Rainer Fritz, Erwin Kölle, Peter Kölle, Claudia Kölle-Timm, Peter Looser, Thomas Niederich, Andrea Nolte, Gabriele Nonnenmann, Rolf Nonnenmann, Rita Pehlke-Seidel, Ruth Rothfuß, Dr. Dieter Schmidt, Elke Stopper und Beate Teubner
in der Bästenhardtschule, um den Verein „Bürger für Bästenhardt“ zu gründen.

Der erste Vorstand setzte sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Rolf Nonnen-mann
2. Vorsitzender: Peter Kölle
Schriftführerin: Andrea Nolte
Kassierer: Dines Christen
Beisitzer: Rainer Fritz, Matthias Derse, Frank Digel.

## 2002

**B27 neu**
Unter der Federführung von Peter Kölle lud der BfB zu einer Veranstaltung in der Kurklinik Bad Sebastiansweiler am 3. Mai ein, um über die Trassenführung von B27neu zu diskutieren.

Rolf Nonnenmann begrüßte die über 100 Teilnehmer auf dem Parkplatz unterhalb der B27, und anschließend ging man der gezeigten Trasse entlang bis zu einem Strommasten, an dem das Bauamt eine Markierung angebracht hatte, um zu zeigen, wie hoch der Schutzwall hinaufragen sollte. Diese Markierung blieb als Mahnung viele Jahre an diesem Platz hängen.

Danach traf man sich im Speisesaal der Kurklinik. Rolf Nonnen-mann begrüßte die zahlreichen Gäste (der Saal war wohl so voll wie noch nie) nochmals in Namen des BfB und erteilte den Herren Kopp und Kunze vom Regierungspräsidium Tübingen das Wort, die über die neue Trassenführung berichte-ten.

Bei der **Jahreshauptversammlung** am 17. Mai war die B27 immer noch ein durchgehendes Thema. Es wurde vorgeschlagen, eine Tempolimit einzuführen, und zum ersten Mal, wurde diese Forderung auch für die Butzenbadstraße laut.

**Bästenhardtfest beim Stotzenhof**
6. und 7. Juli stieg das große Bästenhardtfest auf dem Gelände hinter dem Stotzenhof. Von 14 bis 18 Uhr gab es ein reichhaltiges Spiele-Programm. Bis Mitternacht spielte dann die „Lum-penkapelle“ und die ganze Zeit gab es natürlich Kaffee und Kuchen, Getränke und Frischgemachtes vom Grill sowie Pizzen und Döner.

Der Sonntag fing um 11 Uhr mit einem kurzen Gottesdienst im Grünen an, und danach liefen die Spiele bis 17 Uhr. Nebenbei konnte man die B27 diskutieren (es wurden auch Unterschriften gesammelt) und was in Bästenhardt anders sein sollte.

Die Kindergärten in Bästenhardt beteiligten sich wie auch die Sophienpflege SGA (Reinhold Geiger) und die Jugendgruppe M (Thomas Häussler).

## 2003

Anfang 2003 diskuierte der Vorstand **Vereinsziele und Möglichkeiten** der Umsetzung.
Wesentlicher Punkt: **Verbesserung der Verkehrssicherheit** in Bästenhart.
Weitere Punkte

- Kirchplatzgestaltung (Johannes-Kirche)
- Bürgerhausprachkurse für ausländische Mitbürger
- Jugendarbeit
- Nachmittagscafé
- Neubürgerintegration – was ist wo in Bästenhardt und Mössingen
- B27neu
- Bürger helfen Bürgern – Zivilcourage (gemeinsam mit der Polizei)
- Bästenhardter Weihnachtsmarkt in Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis der Bästenhardtschule und TVBelsen

- Drachenfest
- Stadtteilfest
- Kulturelle Veranstaltungen Matinee (vielleicht an der dann renovierten Trinkhalle) in Zusammenarbeit mit der Kurklinik.

**Jahreshauptversammlung 2003**
In einer ersten Versammlung am 9. Mai erklärten die beiden Vorstände, Kölle und Nonnenmann, ihren Rücktritt und empfahlen die Auflösung des Vereins.
Dies wurde abgelehnt und eine neue Hauptversammlung für den 18. Juni anberaumt.

Gewählt wurden
1. Vorsitzender: Rolf Nonnen-mann
2. Vorsitzender: Dines Christen
Schriftführerin: Andrea Nolte
Kassierer: Werner Kraus
Beisitzer: Rainer Fritz, Frank Digel, Wolfgang Poddig.
Beirat: Thomas Niederich

**2. Bästenhardtfest beim Stotzenhof** am 4. und 5. Juli.
Alle Bästenhardter Kindergärten machten mit, sowie die Sophienpflege, das THW und der Agenda-Arbeitskreis Mobilität. Am Abend spielte die Showband ‚Charisma´ bis 1:00 Uhr .
Viele Mitglieder waren an der Durchführung beteiligt. Trotz gr0ßer Nachfrage musste der Verein einen Verlust von über 1000 € verbuchen. Es sollten neue Maßstäbe bezüglich des Feierns in Bästenhardt gesetzt werden. Das ist zwar gelungen, aber leider mit einem großen Defizit.

**Trinkpavillion Bad Sebastiansweiler**
Am 22. September fand in der Kurklinik Bad Sebastiansweiler ein Gespräch mit Herrn Volker Gurski statt. Bei dem Gespräch wurde deutlich, dass gemeinsame Interessen da sind, und dass wir uns gegenseitig unterstützen können. Ein besonderes Thema war die Trinkhalle an der Sebastiansweilerstraße. Die Kurklinik wollte einen Architekten mit der Planung des Geländes und die Restaurierung der Trinkhalle beauftragen. Rita Pehlke-Seidel, die bei der Besprechung dabei war, schlug u.a. einen Heilkräuter-Garten vor. Nach Vorstellungen des BfB sollte die Trinkhalle frei sichtbar sein und umgeben von einer kleinen Anlage mit festen Bänken und Tischen. Es sollten sonntägliche Matinés stattfinden. Außerdem sollte die Trinkhalle in die Radwanderkarten als Ausflugsziel aufgenommen werden. Auf der Sebastiansweilerstraße wurde eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h gewünscht.

**STEP 2010**
Am 4. November veranstaltete die Stadt eine Bürgerversammlung, bei der die Arbeitsgruppen den Stadtentwicklungsplan (STEP) 2010 und ihre Arbeit vorstellen konnten.
Der BfB präsentierte seine Vorstellungen inbezug auf Bästenhardt. Wesentlicher Punkt hierbei war ein Projekt zur Gewaltprävention in Bästenhardt in Folge einer Schlägerei im Jahr 2003 ("Klein-Chicago").

## 2004

Überlegungen zur **Gewaltsprä-vention** in Bästenhardt:
Projektspartner: Stadt Mössingen, Polizei, Bästenhardtschule, Kreisjugendamt, Sophienpflege, Kirchen, Jugendgerichtshilfe, TV Belsen, Kindergärten Bästenhardts, BfB (Rof Nonnenmann).
Ein Antrag auf finanzielle Unterstützung der geplanten Maßnahmen wird bewilligt (16.000 € von der Landesstiftung für 3 Jahre).

**Trinkhalle** bei der Schwefel-quelle. Die Halle wurde in Zusammenarbeit von BfB, Stadtwerken, Forst und Kurklinik renoviert und ein Heilkräuter-garten wurde neu angelegt.

**Gemeinderatswahlen**: Erster vom BfB initiierter Informations- und Dskussionsabend mit Vertretern der Fraktionen.

Das **Bästenhardtfest** im Juni wurde auf einen Tag reduziert und ohne Verluste abgehalten.

Eine Teilnahme am **Rosenfest** erfolgte mit eigenem Verkaufsstand für gespendete Bilder.

Das **Drachenfest** fand am 10. Oktober bei schlechtem Wetter aber gutem Besuch statt.

Ein **Bewegungsparqours** wurde an der Bästenhardtschule unter Mitarbeit des BfB eingerichtet.

## 2005

**PRO BÄSTENHARDT**
Auftaktveranstaltung in der Bästenhardtschule mit über 800 Besuchern und zahlreichen mitwirkenden Gruppen und Vereinen. Ziel: Verbesserung der Lebensbedingungen und des Images des Stadtteils.
Themen:
- „Multiplikatoren und Konfliktschulung“ der Jugendpflege Mössingen – Mobile Jugendarbeit
- Sprachliche Integration. Sprach-patenschaft für Kinder.
- Elternseminar. Als Auftakt sollte das Theaterstück „Der weite Weg zurück“ gezeigt werden.
- Offenes, niederschwelliges Sommerferienprogramm für 40 bis 60 Kinder an den Nachmittagen in der Ferienzeit. - Lichterlabyrinth bei der Johanneskirche.
- Präventionsmaßnahmen gegen sexuelle Übergriffe (4. Klasse).
- „Fremde Täter – bekannte Täter“. Nach einem Auftakt mit den Eltern soll dieses Thema in den Klassen 5 bis 8 behandelt werden.
- Neugestaltung des Grillplatzes am Butzenweg. Hier soll auch ein Treffpunkt für Jugendliche entstehen.

**Jahreshauptversammlung**
Neuer Vorstand
1. Vorsitzender: Dines Christen
2. Vorsitzender: Rainer Fritz
Schriftführerin: Andrea Nolte
Kassierer: Werner Kraus

Beisitzer: Peter Looser, Jürgen Lück, Peter Kölle.
Beirat: Thomas Niederich

1. Veranstaltung "**Kultur an der Quelle**" an der Trinkhalle

**Weitere Aktivitäten**:
- Bästenhardt-Fest (2.-3. Juli)
- Drachenfest (9. Oktober: herrliches Wetter, kein Wind)
- Herbstwanderung (23. Oktober)
- Adventstreff (26. November)

## 2006

Der BfB besteht 5 Jahre und bekommt Zugang zum **Haus Regenbogen** (gemeinsam mit der Sophienpflege). Eine offizielle Einweihung erfolgt am 23. Juni.

Einweihung des **Kneippbeckens** neben der Trinkhalle.

Start der Vortragsreihe "**Verständliche Wissenschaft**" im September im Haus Regenbogen.

Das **Drachenfest** (wenig Wind) findet am 8. Oktober statt und ist gut besucht, eine Adventsfeier am 2. Dezember bei Eiseskälte dagegen weniger.

## 2007

**Jahreshauptversammlung** am 23. März; neuer Vorstand:
1. Vorsitzender: Dines Christen
2. Vorsitzender: Rainer Fritz
Schriftführerin: Beate Teubner
Kassierer: Giuseppe Anastasio
Beisitzer: Andrea Nolte, Ludwig Waldmann, Peter Looser

Das **Bästenhardt-Fest** begann am 7. Juli beim Stotzenhof mit einem Frühschoppen und ergab aufgrund der hohen Zeltmiete trotz guten Besuchs einen leichten finanziellen Verlust.

Das **Drachenfest** am 7. Oktober war wieder durch fehlenden Wind gekennzeichnet

Der Versuch, **Spieleabende** mit Brettspielen anzubieten, mußte aufgrund mangelnden Interesses wieder eingestellt werden.

Gemeinsam mit der Kurklinik wurden verschiedene **kulturelle Veranstaltungen** angeboten (z.B. Boys of Voice; Posaunenchor).

## 2008

Es wird der Förderverein Bad Sebastiansweiler gegründet. Dieser wird nun Ansprechpartner für den BfB inbezug auf gemeinsame kulturelle Veranstaltungen mit der Kurklinik.

**Jahreshauptversammlung** am 9. April. Tenor: Zuviele kulturelle, aber zuwenig soziale Aktivitäten.

Vorträge und 1 Konzert werden seit diesem Jahr von der **Hans-Böckler-Stiftung** gefördert.

BfB-**Wandertag**
Ende September mit Dampf-Sonderzug nach Schömberg-Stausee inkl. Wanderung und Kutschenfahrt.

**Eritrea-Tag** im Haus Regenbogen am 11. Oktober und **Drachenfest** am 12.: wie oft, angenehmes Wetter aber kein Wind.

Einrichtung einer **homepage** für den Verein

## 2009

**Jahreshauptversammlung** am 11. Februar, mit Neuwahl des Vorstands:
1. Vorsitzender: Dines Christen
2. Vorsitzender: Peter Kölle
Schriftführer: Ludwig Waldmann
Kassierer: Giuseppe Anastasio
Beisitzer: Andrea Nolte, Peter Looser, Rolf Hebbecker
Beirat: Werner Kraus, Roland Ahlborn.

Themenabend "**Verkehr in Bästenhardt**" mit Herrn Räuchle vom Ordnungsamt (11. März).
Herr Räuchle erklärt, warum es keine Tempo-30-Zone in der Butzenbadstr. geben wird.

Zwischen 5. und 19. Mai werden Vertreter der Fraktionen des **Gemeinderats** in das Haus Regenbogen eingeladen, um aktuelle Fragen des BfB zu diskutieren.

**Kulturelle Veranstaltungen**:
JONTEF (14. Juni)
Fracksausen, A Capella-Quartett aus Erfurt (28.Juni)
Steinlach Stompers (12. Juli)

Die Idee, einen **Verkaufswagen** für Feste anzuschaffen, wurde Ende des Jahres diskutiert, aber letztlich nicht umgesetzt.

## 2010

**Jahreshauptversammlung** am 19. März. Themen: U.a. Verkehrsbelastung der Butzenbadstraße und ÖPNV.

**Tag der türkischen Nachbarn** im Haus Regenbogen (16. Mai)

**Kulturelle Veranstaltungen**:
- Molto Vocalis (21. März)
- Hohenlohe Brass (13. Juni)
- Ombra d´Argento (27. Juni)
- Firstwald-Gymnasium Big Band (11. Juli)
- just4fun (25. Juli)
- Duo Markova und Svekla (26. September)

**Drachenfest** am 3. Oktober: Wetter erträglich, kein Wind. Bewirtung durch Kleingärtnerheim, da am 16. Oktober das **Bästenhardtfest** geplant war. Dieses musste wegen Krankheit auf 2011 verschoben werden.

Mittels **Agendageldern** wurde die Ausstattung von Haus Regenbogen mit Gartengeräten, Leinwand, Beamer und Labtop verbessert

**Bürgermeisterwahl**
Diskussionsrunden mit den Kandidaten Hölsch und Bulander

## 2011

**Jahreshauptversammlung** am 18. März
Neuer Vorstand:
1. Vorsitzender: Peter Kölle
2. Vorsitzender: Wolfgang Fries
Kassierer: Werner Kraus
Schriftführer: Carsten Ruoff
Beisitzer: Sylvia Egerter, Gerhard Noack, Roland Ahlborn
Beirat: Axel Walter, Wilfried Härtner, Ernst-Adolf Egerter, Behar Smajli, Andrea Nolte, Dines Christen

Aufgrund des 10-jährigen Bestehens wurde der Vorstand weitgehend erneuert. Die **Vereinsarbeit** soll stärker auf politische und soziale Aspekte fokussiert werden. Statt Haus Regenbogen, soll Don Bosco das Zentrum der Vereins werden.

Das Stadtteilfest "**Bästenhardter Frühling**" ersetzt das ausgefallene Bästenhardtfest vom Vorjahr und findet in der Bästenhardtschule statt. Am Nachmittag werden primär die Kinder mit Darbietungen und Spielen bedient, am Abend die Erwachsenen mit Musik und Tanz in der Turnhalle der Schule. Gegen 21 Uhr folgt ein Feuerwerk.

Das 2005 begonnene "**Gewaltpräventions- und Integrationsprojekt "Bästenhardt live**" wird im Rahmen des Festes beendet. Das Projekt (38 Teilprojekte) hatte ein Gesamtvolumen von 50.000,- € und wird als sehr erfolgreich eingestuft: Die körperliche Gewalt ist zurückgegangen, die ElternBildung konnte verbessert werden, die Bästenhardtschule wurde gestärkt.

**Haus Regenbogen** als Vereinssitz wurde wegen der Auflagen der Stadt zur Pflege des Grundstücks aufgegeben. Sitzungen erfolgten nun in der "Weinstube im Alten Stall".

## 2012

**Jahreshauptversammlung** am 11. Mai in Don Bosco
Forderung:
Durchfahrverbot in der Butzenbadstraße für Lkw über 3,5 t.

**Kulturelle Veranstaltungen**:
- Quartett Bluesette (10. Juni)
- Bigband der Rottenburger Realschule (22. Juli)

**Drachenfest** am 26. Oktober

Neuer Betreuer für die homepage ist Sven Wittig.

## 2013

In einer Vorstandssitzung am 30. Januar erklärt Peter Kölle aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt als 1. Vorsitzender. Gerhard Noack übernimmt dessen Amt kommissarisch bis zur Jahreshauptversammlung.

Die **Jahreshauptversammlung** findet am 19. Mai im Haus Regenbogen statt.
Forderungen:
- Bau eines Buswartehäuschens in der Butzenbadstraße,
- allgemeine Verbesserung der Straßen und Gehwege in Bästenhardt,
- generelle Tempo-30-Regelung im ganzen Teilort ein.
- Befürwortung des Ausbaus des von Don Bosco zum Bürgerhaus
- Einbeziehung des Vereins in die Planungen.

Neuer Vorstand:
1. Vorsitzender: Gerhard Noack
2. Vorsitzender: Roland Ahlborn
Kassierer: Werner Kraus
Schriftführer: Peter Looser
Beisitzer: Sylvia Egerter, Klaus Conrad, Carsten Ruoff
Beiräte: Ulrich Mehl, Dines Christen, Ernst-Adolf Egerter, Wilfried Härtner, Behar Smajli, Werner Fifka, Pepe Anastasio.

**Kulturelle Veranstaltungen**
- JONTEF (2. Juni)
- Fracksausen (30. Juni)
- Südwestdeutsches Posaunenquartett (21. Juli)

**Drachenfest** am 28. September mit vorausgehender "Kinderbörse" an der Halle der Bästenhardtschule.

Der **Verkehrsausschuss** der Stadt Mössingen besichtigt am 14. Oktober die Ecke Butzenbadstr./Tannenstr. wegen der Einrichtung einer **Überquerungshilfe** und Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung

Die **homepage** wird von Klaus Conrad gemeinsam mit Sven Wittig betreut.

## 2014

**Jahreshauptversammlung**
Unterlagen nicht auffindbar

**Kulturelle Veranstaltung**
Horse Mountain (27. Juli)

## 2015

Bei der **Jahreshauptversammlung** am 8. Mai trat der gesamte Vorstand zurück.
Neu gewählt wurden:
1. Vorsitzender: Stefan Löser
2. Vorsitzender: Klaus Conrad

Kassiererin: Cornelia Kraus
Schriftführer: Peter Kölle
Beisitzer: Karin Hansen, Werner Kraus, Dines Christen
Beiräte: Roland Ahlborn, Ernst-Adolf Egerter, Werner Fifka, Peter Looser, Heiko Maas.

Wünsche an den neuen Vorstand:
- Tempo 30 in der Butzenbad-straße
- Änderung der Ampelschaltung in Bad Sebastiansweiler
- Wiederbelebung des Stamm-tischs
- Abhaltung eines Kennenlern-fests
- Willkommensgeschenk für neue Mitglieder (BfB-T-Shirt)

**Kulturelle Veranstaltung**
- Fracksausen (21. Juli)

Am 19. September findet die erste Stadtteil-Putzaktion ("**Putzede**") statt (11 prall gefüllte Müllsäcke nach 2 Stunden).

**Drachenfest** (18. Oktober)
Schönes Wetter, guter Besuch, kein Wind

## 2016

**Vorstandssitzung** am 11. Februar:
Bericht zu einem **Gespräch** des engeren Vorstands **mit OB Bulander**.
Tenor:
- BfB = wichtiger Partner, besonders für das geplante Bürgerzentrum in Don Bosco
- gegen Tempo 30 in der Butzenbadstraße stehen Straßenbauarbeiten in Ofterdingen
- Nutzung von Haus Regenbogen durch den Verein soll verbessert werden.

**Jahreshauptversammlung** am 14. März im Haus Regenbogen. Peter Kölle tritt als Schriftführer zurück, Rüdiger Hampp übernimmt die Funktion.

Dines Christen ruft die Reihe "**Die Sprachen Bästenhardts**" ins Leben. Einmal im Monat soll im Haus Regenbogen eine Sprache vorgestellt werden, verbunden mit Informationen zu Land und Leuten.
- Dänisch, Dines Christen (1. Juli)
- Polnisch, Klaus Conrad (14. Oktober)
-Finnisch, Claudia Jochen (4. November)

Für das **Drachenfest** am 25. September wurde ein 5x10 m großes Zelt angeschafft
Darüber hinaus werden Stamm-tische geplant, die (a) der Verbesserung der **Deutschkenntnisse** ausländischer Mitbürger dienen sollen und (b) helfen sollen, vorhandene **Englisch-kenntnisse** aufzubessern.

**Kulturelle Veranstaltungen**
- Jugendmusikschule Steinlach (5. Juni)
- JONTEF (26. Juni)

Der Verein nimmt nun auch an der städtischen "**Putzede**" im Frühjahr teil (19. März).

Eine zweite Putzaktion (nur Bästenhardt) erfolgt am 5. November und wird von der Stadt gesponsort.

Es gibt wieder **Stammtische**; diese finden jetzt monatlich statt.

## 2017

**Jahreshauptversammlung** am 4. April
Es wurde ein neuer Vorstand gewählt:
1. Vorsitzender: Rüdiger Hampp
2. Vorsitzender: Klaus Conrad
Schriftführer: Dines Christen
Kassiererin: Cornelia Kraus
Beisitzer: Karin Hansen, Werner Kraus, Pepe Anastasio
Beiräte: Peter Looser, Stefan Löser, Roland Ahlborn, Fatma Ulusoy, Gerhard Noack, Sabrina Mack, Harmut Müller.

**Vorstandssitzung** am 26. April Neue Organisation und Aufgabenverteilung im Gesamt-vorstand. Die Aufgaben wurden in 4 Bereiche aufgeteilt:
- **Kommunalpolitik**:
Werner Kraus, Peter Looser, Gerhard Noack, Dines Christen, Stefan Loeser, Hartmut Müller.
- **Unterhaltung/Feste**:
Klaus Conrad, Pepe Anastasio, Hartmut Müller, Conni Kraus.
- **Öffentlichkeitsarbeit**:
Stefan Loeser, Karin Hansen, Klaus Conrad, Fatma Ulusoy, Conni Kraus.
- **Kultur/Bildung/Soziales**:
Dines Christen, Klaus Conrad, Sabrina Mack.
Der „Stammtisch ENGLISCH“ sollte in Zukunft von Dines Christen und Rüdiger Hampp, der „Stammtisch DEUTSCH“ von Klaus Conrad und Karin Hansen betreut werden.

**STEP 2030**
In der Planung der Stadt spielt auch Bästenhardt eine wichtige Rolle. Die Zukunft von „Don Bosco“, Park Hasendeich, Haus Regenbogen und Kleingärtnerheim soll überdacht werden, aber auch Bedarf an Kindergärten und die Funktion der Schule. Es ist noch nicht klar, ob „Don Bosco“ renoviert oder neu gebaut werden soll. Fest steht aber schon, dass hier ein Stadtteilzentrum (mit Café) entstehen soll.

**Dialog Bästenhardt**
Am 4. Juli Auftaktveranstaltung mit einem Stadtteilspaziergang.
OB Michael Bulander:
- Don Bosco ein Stadtteiltreff und ein Haus für Bürger
- Bereich zwischen Butzenbadstraße und Buchenstraße einschließlich dem Haus Regenbogen bietet viele Möglichkeiten zur Gestaltung.
- Sammlung von Ideen zur Entwicklung und Neugestaltung rund unter Beteiligung von Anliegern, des BfB und anderen (Stadtverwaltung, Mitglieder des Gemeinderats).
Erste Arbeitskreissitzung des DIALOGs BÄSTENHARDT in Don Bosco am 20. Juli.

**Die Sprachen Bästenhardts** (jeweils mit Einführung in Land, Leute und Trink-/Essvorlieben)
- Türkisch (27. Januar; Sohn von Fatma Ulusoy)
- Kroatisch (10. März; Victorija Klokucar)

- Tigrina/Eritrea (7. April; Tiblez Cuflom)
- Französisch (Michel Jauzeleau)
- Arabisch/Syrien (2. Juni; Armani Taskia)
- Italienisch (11. November; Guiseppe Anastasio, Caudio Zugaro)

**Kulturelle Veranstaltungen**
- "Herr Rashu hört nicht auf zu nähen". Dieses deutsch-syrische Theaterstück sollte am 12. Februar in der Turnhalle der Bästenhardtschule aufgeführt werden. Es kam aber durch Probleme mit der Theaterleitung trotz umfangreicher Vorbereitungen nicht zustande.
- Jugendmusikschule Steinlach (21. Mai)

**50 Jahre Bästenhardtschule**
(Datum). Die Feier war verbunden mit dem Austeigen von 300 mit Helium gefüllten Luftballons, ein Geburtstagsgeschenk des BfB an die Schülerinnen und Schüler.

**Drachenfest** (15. Oktober).
Das Fest (wieder mit Zelt) verlief sehr erfolgreich. Es wurde überlegt, das Spiele-Angebot kräftig zu erweitern, und das Ganze dann „Kinderfest mit Drachensteigen“ zu nennen.

## 2018

**Jahreshauptversammlung** (21. März im Haus Regenbogen)
Wesentliche Aspekte waren der Dialog Bästenhardt und Ereignisse aus dem Vorjahr (z.B. das ausgefallene Theaterstück Herr Rashu...).
Durch die Einrichtung des Forums „Dialog Bästenhardt“ war die Stadtverwaltung Mössingens den Interessen des Vereins sehr entgegen gekommen. Über die zukünftige Nutzung von Don Bosco und die Einrichtung des Parks Hasendeich, wurde eifrig diskutiert, und obwohl zunächst die Wiederbelebung des Kindergartens Don Bosco vorrangig behandelt werden soll, werden auf weitere Treffs des Dialogs und im Gemeinderat Pläne und Möglichkeiten diskutiert. Im „Kleingärtnerheim“ soll ein Jugendtreff eingerichtet werden was von allen Seiten (auch von den Kleingärtnern) sehr begrüßt wird und auch im Oktober erfolgt.

Obwohl kein Wahljahr war, musste trotzdem gewählt werden. Weil Klaus Conrad aus seinem Amt als 2. Vorsitzender ausscheiden wollte, stand eine Wahl an. Als neuer 2. Vorsitzender wurde Dines Christen gewählt, als neue Schriftführer Hartmut Müller. Gerhard Noack trat als Beirat zurück und wurde von Frank Digel ersetzt.

**Vorstandssitzung** am **18. Januar** im Haus Regenbogen mit Herrn Bürgermeister Martin Gönner als Gast (Protokoll: link).

Bei der Vorstandssitzung am **25 Juli** im Haus Regenbogen wurde unter anderem ein Gespräch mit Johannes Bucka geführt, der sich sehr intensiv mit dem Verlauf der B27Neu-Trasse beschäftigt hat. Herr Bucka stellte an Hand von Karten die 14 Brückenbauwerke der Endelbergtrasse vor.

**Die Sprachen Bästenhardts**
- Armenisch (9. Februar; Inessa Martirosian; Augangspunkt für eine Armenienreise im selben Jahr)
- Walisisch (9. März, Dines Christen)
- Filmvorführung (20. April; Englisch mit deutschen Untertiteln)
- Filmvorführung (18. Mai; fanzösisch mit deutschen Untertiteln)
- Portugiesisch (Isabel Pereira-Winniger erklärte die Sprache und erzählte von Portugal. Ihr Mann spielte dazu klassische Gitarre mit einer Auswahl an portugiesischen Liedern)
- Schwäbisch (13. Juli; Rainer Fritz)

**Kulturelle Veranstaltungen**
- GERLIS-Ensemble (11. März, Johanneskirche, Corinna Sonderegger, Oboe Hubert Heitz, Violine Grégoire Babey, Viola Gisela Heitz, Violoncello). Das Programm bot Werke von Karl Friedrich Baumgarten, Franz Schubert, Malcolm Arnold, Maurice Ravel und Wolfgang Amadeus Mozart.
- HORSE MOUNTAIN (3. Juni; Bob Dylan und seine musikalischen Wurzeln). Das Akustik-Duo "Horse Mountain" (Birgit und Dieter Stoll aus Kusterdingen) bewegt sich im Grenzgebiet zwischen Folk, Blues, Country und dem, was heutzutage als "Americane" bezeichnet wird.
- Der akademische Akkordeonspieler, Professor VIKTOR ROMANKO, spielte am 28. Oktober in der Johanneskirche. Dieses Konzert kam mit Unterstützung und in Zusammenarbeit mit Joachim Baudisch zu Stande Es wurde kein Eintritt verlangt, sondern um Spenden gebeten. Einige Zuhörer fragten, „wie kann ein so kleiner Verein solch eine tolle Veranstaltung auf die Beine stellen?“

Das Bürgerforum im „**Dialog Bästenhardt**“ fand am 12. Juni in Don Bosco statt. Der Abend war sehr informativ. BfB (Frank Digel, Pepe Anastasio, Hartmut Müller) versorgte die Bürger und Bürgerinnen mit leckeren LKWs.

**Johannesfest** 23. Juni (Photo). In Zusammenhang mit dem Johannesfest wurde der, von der Stadtverwaltung neu gestaltete Platz vor der Johanneskirche eingeweiht. Die Veranstaltung begann um 17 Uhr mit einem Gottesdienst. Nach dem Gottesdienst wurde gefeiert. Die Bewirtung erfolgte durch die Kirche in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung. BfB war an der Durchführung beteiligt (Rüdiger Hampp hielt eine Einweihungsrede) und hat auch Spiele angeboten.

**Armenien-Reise** 12.-20. September
Die Vorstellung von Armenien durch Inessa Martirosian und ihren Mann war so beeindruckend, dass eine kleine Gruppe sich aufmachte, das Land vor Ort zu studieren. Unter der Führung von Inessa Martirosian fand die Reise im September statt.

**Drachenfest**
Am 14. Oktober fand bei sommerlichen Temperaturen, blauem Himmel und sogar ein bisschen Wind das traditionelle Drachenfest statt. Die Bewirtung lief gut, und neben dem Drachensteigen waren diesmal auch verschiedene Geschicklichkeitsspiele im Angebot sowie die Möglichkeit, unter Anleitung durch Fam. Steinhilber, vor Ort selber einen Drachen zu basteln.

## 2019

**Jahreshauptversammlung** (21. März im Haus Regenbogen)

Bei den Wahlen wurde folgender Vorstand gewählt:
1. Vorsitzender Rüdiger Hampp
2. Vorsitzender
Dines Christen
Kassiererin
Cornelia Kraus
Schriftführer
Hartmut Müller
Beisitzer
Giuseppe Anastasio, Karin Hansen, Werner Kraus
Beiräte
Peter Looser, Stefan Löser, Hans-Martin Steinhilber, Frank Digel, Klaus Conrad
Kassenprüferin
Erika Waldmann

Peter Looser bedankte sich nach der Wahl im Namen des Vereins beim Vorstand und den übrigen Akteuren für die geleistete gute und harmonische Zusammenarbeit.
Nachdem der Dialog Bästenhardt offiziell abgeschlossen war, wurden von der Stadt als Nachfolgemodell drei Arbeitsgruppen für die Konkretisierung der Pläne ins Leben gerufen. Klaus Conrad war als Vertreter des BfB in der Arbeitsgruppe Stadtteiltreff beteiligt. Er berichtete über den augenblicklichen Stand. Rüdiger Hampp informierte über die Möglichkeit der Beteiligung an der Nachbarschaftshilfe und rief zur Mitarbeit an der Lesepatenschaft mit der Bästenhardtschule auf. Rüdiger Hampp schlug außerdem vor, einen Seniorentreff (Arbeitstitel) einmal im Monat im Haus Regenbogen einzurichten.

**Kommunalwahlen**
2019 war ein Kommunalwahljahr. Der BfB hatte so wie früher, auch in diesem Jahr die einzelnen Fraktionen und Gruppierungen vor der Wahl nach Bästenhardt einladen. Es wurde ein Fragenkatalog mit Bezug zu Bästenhardt ausgegeben und mit den Vertretern diskutiert.

**Jahrmarkt der Möglichkeiten**. Der BfB stellt sich vor.

Das **Drachenfest** hätte am 20. Oktober stattfinden sollen, fiel aber wegen schlechtem Wetter aus.

Das **Café Fröhlich** wurde am 10. September im Haus Regenbogen gestartet. An diesem Nachmittag trafen sich etwa 25 Personen zu einem gemütlichen Nachmittagskaffee (Bild). Die Kuchen wurden genossen und es wurde viel diskutiert und geplaudert. Die Finanzierung erfolgte auf Spendenbasis.

**Kulturelle Veranstaltungen**
- **Double-U, jazzy music for U** - eine Aufführung in der Johanneskirche am 19. Mai. Es war ein gelungenes Jazz-Konzert mit einer hervorragenden Band. Die Gruppe fing mit Jazz an, aber während des Konzerts kamen auch Popsongs und Reggae dazu. Hinter Double-U verbergen sich: Peter Winniger, Saxophon; Volker Weis, Gitarre; Reinhard Straub, Kontrabass; Nico Walczyk, Schlagzeug.
- Am 2. Juni spielte **DIXI 4** in der Trinkhalle von Bad Sebastiansweiler, der BfB sorgte für die Bewirtung.
- Am 30. Juni spielten die Blechbläser der Jugend Musikschule Steinlach an der Trinkhalle. Der BfB hat das Konzert finanziell unterstützt und sorgte für die Bewirtung.
- Am 29. September kamen wir wieder in Genuss der Gastfreundschaft von Pfarrer Krämer und der Johanneskirche, in dem wir ein weiteres Konzert mit **Viktor Romanko** veranstalten dürften. Dieses Konzert kam mit
Unterstützung von Joachim Baudisch zu Stande. Wieder wurde kein Eintritt verlangt, aber die Spenden flossen reichlich.

In der Reihe „**Verständliche Wissenschaft**“ fand am 14. November der **hundertste Vortrag** statt. In der Bästenhardtschule sprach Prof. Dr. Bernhard Maier (Religionswissenschaft, Uni Tübingen) zu dem Thema: „Wie schreibt man eine Weltgeschichte der Religionen?“

Zum Abschluss des Jahres gab es im Haus Regenbogen am 13. Dezember ein **Grillfest**. Die Mitglieder und die Teilnehmer an der Nachbarschaftsinitiative „nebenan.de“ trafen sich in geselliger Runde und wurden vom Werner Kraus gut versorgt.

## 2020

**Ausflug**
Das Boxenstop-Museum in Tübingen bot zum 30. Mal seine Modellsonderschau an. Eine Besonderheit im Jahr 2020 war der originalgetreue Nachbau von Kloster und Schloß Bebenhausen. Dies war der Anlass, am 29. Januar einen Ausflug nach Tübingen zu organisieren. Die Teilnehmer fuhren in Privat-PKWs nach Tübingen. Im Museum wurde eine Führung plus Kaffee/Kuchen für €10 angeboten. Die Veranstaltung war so erfolgreich, dass auch gleich andere Ausflugsziele vorgeschlagen wurden.

**Corona**
Am 13. März wurde ein Corona-Lock down verkündet, der am 16. März begann.
Am 18. März hätte die Jahreshauptversammlung im Haus Regenbogen stattfinden sollen. Einladungen, Jahresbericht und Programm bis zu den Ferien waren schon verschickt worden. Sie wurde abgesagt.
Notwendige Sitzungen wurden über das Internet (zoom) abgehalten, wovon nicht jeder begeistert war, was aber letztlich ganz gut funktionierte.

Das **Café Fröhlich** durfte nun auch nicht mehr im Haus Regenbogen stattfinden. Wir konnten 2mal (am 12. Mai und am 9. Juni) in die Johanneskirche ausweichen, dann ging das auch nicht mehr. Mit zurück gehenden Infektionszahlen konnten wir das Café 3mal unter freiem Himmel auf der Terrasse des Hauses Regenbogen abhalten (28. Juli, 11. August, 8. September).

Das **Drachenfest** wurde  am 4. Oktober wie immer durchgeführt – aus Hygienegründen allerdings ohne Bewirtung. Das Fest war sehr gut besucht. Alle kleinen Drachenbändiger bekamen vom BfB ein Getränk und einen Glückskeks mit schlauem Inhalt geschenkt. Für die schönsten und die am besten fliegenden Drachen gab es Preise. Außerdem wurden Geschicklichkeitsspiele für Kinder aufgestellt. Bedingt durch herrliches Wetter mit sehr viel Wind (!) flogen so viele Drachen wie sonst nie. Da wir nichts verkaufen durften, gab es keine Einnahmen.

## 2021

Im März feierte der BfB seinen 20. Geburtstag. Dank Corona fiel ein entsprechender Festakt leider aus. Dines Christen hat dazu die vorhandenen Unterlagen der noch jungen Vereinsgeschichte gesichtet und daraus eine Zusammenfassung erstellt.

Das vorliegende padlet wurde auf dieser Grundlage von Rüdiger Hampp gestaltet und stellt eine persönliche und subjektive Auswahl dar. Wer es genauer und umfangreicher haben möchte, sei auf die Publikation von Dines Christen verwiesen (in Vorbereitung).

Die **Jahreshauptversammlung** 2021 erfolgte am 21. März im Haus Regenbogen und deckte auch das Jahr 2020 ab. Bei den im 2-jährigen Turnus fälligen Vorstandswahlen wurde  folgender Vorstand gewählt:

1. Vorsitzender Rüdiger Hampp
2. Vorsitzender Dines Christen
Kassiererin Cornelia Kraus
Schriftführer Hartmut Müller
Beisitzer Giuseppe Anastasio, Walburga Gruber, Hans-Martin Steinhilber
Beiräte Frank Digel, Werner Kraus, Peter Kölle, Peter Looser, Stefan Löser, Sabrina Mack
Kassenprüferin Erika Waldmann

**MALWETTBEWERB - Für Kinder und ihre Familien "Bästenhardt ist bunt"**

Die Preise wurden am 25. September 2021 im Haus Regenbogen überreicht. Die Bilder von links nach rechts: Jorgi Grossetete, Lara Kurilow, Milena und Emilio Lombardo, Diane Jähnsch, Gabriel, Raphael und Diane Jähnsch, Rüdiger Hampp und Dines Christen vom BfB mit 3 Preisträgern (Photo Preisverleihung: Fam. Grossetete).

**Kulturelle Veranstaltungen**
Gemeinsam mit dem Förderverein Bad Sebastiansweiler e.V. wurde am 19. September ein Konzert mit den **Steinlach Stompers** in der Festhalle von Bad Sebastiansweiler angeboten. Es galten die 3G-Regeln. Wo nötig, wurden Covid-Tests durchgeführt.

********